

# Forever love

Von Dead\_Moon\_Circus

## Epilog: Everything come to an end...

Leise fiel der Regen auf sein Gesicht und wurde eins mit den Tränen. Toshi kniete vor den großen Gedenksteinen und betete. Er betete dafür, dass es seinen Freunden gut ging.

Jedes Jahr kam er hier her, seit nun mehr 25 Jahren.

25 Jahre. Er konnte kaum glauben das hide schon solange fort war. Yoshiki hatte er vor 15 Jahren verloren. Und doch kam es ihm so vor, als hätte er erst gestern seinen Freund sterben sehen. Wie er mit einem Lächeln die Augen schloss und sie nie wieder öffnete.

Über ihm schlugen die Erinnerungen zusammen und entlockten seiner Kehle ein tiefes und langes Schluchzen. „Warum?“, flüsterte er und erhob den Kopf gen Himmel.

Zu oft hatte er schon diese Frage gestellt, doch nie hatte ihm jemand geantwortet. Natürlich hatte er auch nie damit gerechnet, aber insgeheim gehofft, ja, das hatte er. Zu gern wüsste er, wie es seinen Freunden ging. Er wollte wissen, ob es das Jenseits gab. Ob die „bessere“ Welt, von der viele glaubten, das es sie gab, wirklich existierte. Er hatte so viele Fragen.

Und er wollte wissen, warum man ihm seinen besten Freund genommen hatte.

Doch es gab niemanden, der ihm diese Fragen hätte beantworten können.

Toshi hoffte wirklich, dass es seinen Freunden gut ging, wo auch immer sie jetzt waren.

Als er plötzlich etwas auf seiner Schulter spürte, schreckte er zusammen. Hinter ihm stand eine hochgewachsene Gestalt in einer schwarzen Kutte. Toshi brauchte eine Weile, bis er begriff, wer da hinter ihm stand. „Hallo Toshi“, grüßte ihn die Gestalt.

Toshi starrte die Gestalt fassungslos an. Dann traten ihm Tränen in die Augen. „Yoshiki, aber das ist doch unmöglich. Du bist tot. Das kann nicht sein. Ich bin verrückt geworden.“, wimmerte er und schlug sich die Hände vors Gesicht. Die Gestalt, die so viel Ähnlichkeit mit seinem toten Freund hatte, umfasste sanft seine Hände und senkte sie. „Nein Toshi, du bist nicht verrückt. Es ist in der Tat sehr unwahrscheinlich einen Toten zu sehen, aber es ist durchaus möglich. Du musst nur daran glauben. Ich konnte hide damals auch sehen. Nur konnte ich nicht mit ihm sprechen. Warum nicht, konnte man mir bis heute nicht erklären. Aber du kannst es. Also, lass es zu.“, sagte er langsam und ruhig. Toshi sah ihm ungläubig in die Augen. Es schien tatsächlich Yoshiki zu sein. Die Augen, die Lippen und die Stimme. Es musste tatsächlich Yoshiki sein. Toshi fiel dem Freund in die Arme. „Ich hab dich so vermisst“, schluchzte er und drückte sein Gesicht in Yoshikis Kutte.

„Toshi, hör mir zu. Ich habe nur dieses eine Mal. Danach werde ich ins Jenseits gehen. Ja, es gibt ein Jenseits. Ich weiß nicht, wie es ist, aber es scheint eines zu geben. hide

und ich wollen gehen. Ich bin hier, um dir das zu sagen. Und um dir zu sagen, dass es uns gut geht. Wir sind glücklich. Also Sorge dich nicht. Und... hör auf zu weinen. Das ertrage ich nicht. Ich bitte dich, behalte uns in deinem Herzen und denke an uns, aber weine nicht."

Toshi hörte die Stimme und erfasste den Sinn der Worte, aber so recht begreifen konnte er trotzdem nicht. Dennoch erfüllte ihn ein warmes Gefühl der Erleichterung. Und nun endlich waren auch seine Fragen beantwortet. Er drückte sein Gesicht noch enger an Yoshikis Schulter, unfähig zu sprechen.

Yoshiki erwiderte die Umarmung und vergrub sein Gesicht in Toshis Haaren.

Eine Weile standen sie so dort, bis Yoshiki sich löste und Toshi eine andere Gestalt in schwarzer Kutte wahrnahm. Die pinken Haare der zweiten Gestalt wehten unter der Kapuze und Toshi wusste sofort, dass sich dort Hide näherte.

Als er sie erreicht hatte, viel Toshi Hide in die Arme und drückte ihn fest.

„Ich habe euch vermisst.“, schluchzte er und die Tränen rannen ihm in Strömen über die Wangen. „Wir dich auch“, antwortete Hide und sah zu Yoshiki hinüber. „Aber nun müssen wir gehen. Wir wollten, dass du weißt, wie es uns geht. Nun können wir gehen.“, sagte er lächelnd und löste sich von Toshi.

Dieser starrte die beiden an. „Nein, ihr könnt jetzt nicht gehen. Ich habe euch doch gerade erst wieder. Ihr...ich muss euch so viel fragen.“ „Dann frag“, sagte Yoshiki und lächelte.

Toshi drückte und suchte nach Worten. „Also..ähm... Warum tragt ihr diese Kutten?“ Hide lachte leise und sah Toshi an. „Nun, das wissen wir auch nicht so recht. Aber sie sind nun mal da. Findest du nicht, dass sie dem ganzen etwas unglaublich dramatisches verleihen!?!“, sagte er lachend und Yoshiki stimmte in sein Lachen ein. „Toshi, wir müssen jetzt gehen. Es tut mir leid, aber länger können wir nicht bleiben. Denk immer daran, es geht uns gut, wir sind glücklich. Also hör auf dich zu sorgen und weinen solltest du auch nicht mehr.“, sagte Yoshiki ernst und wandte sich zum gehen. Noch einmal fiel ihm Toshi in die Arme und verabschiedete sich. Außerdem versprach er ihnen, immer an sie zu denken und ihr Andenken zu bewahren.

Nachdem er auch von Hide Abschied genommen hatte, verschwanden die beiden so plötzlich wie sie gekommen waren und Toshi war wieder allein.

Aber seine Tränen waren versiegt und ein Lächeln lag auf seinen Lippen, während er sich auf den Heimweg machte, die Sonne durch die grauen Wolken brach und warm auf sein Gesicht fiel.

ENDE

\*\*\*\*\*  
\*

soo...

ja ich melde mich nun auch einmal zu Wort.

Vielleicht hätte ich das schon früher tun sollen, aber besser spät als nie.

... nun endet meine Fanfic also...ich bin die letzten Tagen fast ein bisschen

melancholisch geworden deswegen. Irgendwie ist mir die ganze Story mit der Zeit doch sehr nahe gegangen...und das, obwohl ich sie selbst geschrieben habe...>///  
naja...passiert...

also ich möchte mich dann nun herzlich bei euch allen bedanken, die ihr meine Fanfic gelesen habt...dankeschön an euch alle..ich hoffe sie gefällt euch...

bleibt mir treu....falls ich noch mehr Geschichten schreibe...:-p

und ich möchte mich an dieser Stelle kurz nochmal bei Mama-chan bedanken, die immer Zeit hatte zu lesen und mich aufgebaut hat, wenn ich mal wieder das ganze Kapitel doof fand...

und außerdem möchte ich mich noch bei Rei-chan bedanken..danke das du manchmal die Zeit hattest, das Kapitel VOR der Veröffentlichung zu lesen...

ich weiß das du viel zu tun hattest und gegen Ende kaum noch Zeit hattest zu lesen... aber ich weiß deine Unterstützung durchaus zu schätzen...^^

und nun nochmal ein abschließendes "dankeschön" an alle....

see you in the pink cloud

Yoshi....